

VARES 1500

SOFTWARE KURZANLEITUNG

RCS[®]
AUDIO-SYSTEMS



SOFTWARE

FÜR VARES-1500 SYSTEME

KURZ-BEDIENUNGSANLEITUNG

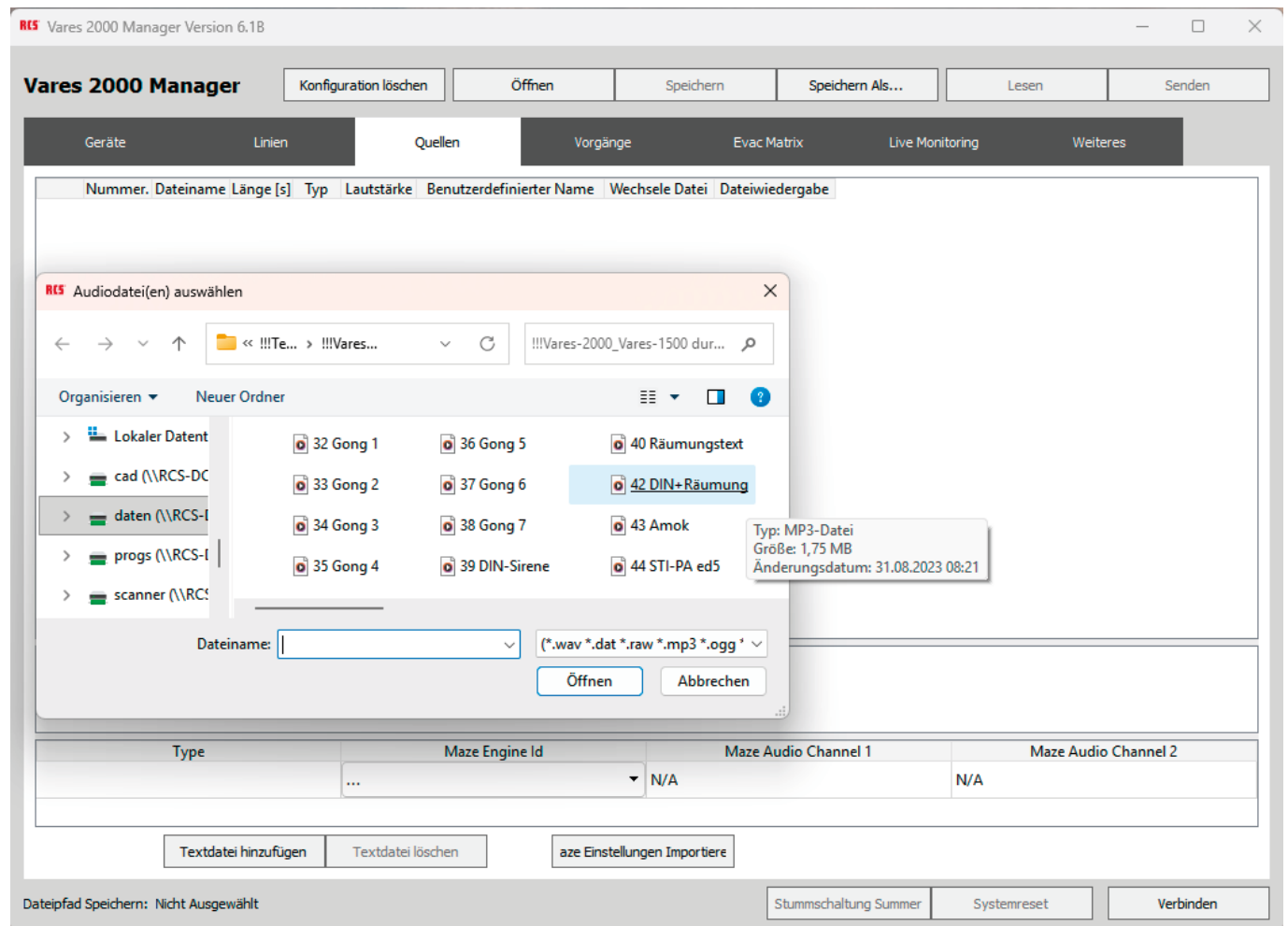
- DEUTSCH

INHALTSVERZEICHNIS

ERSTELLEN EINES ALARMS (EVAC) IN DIESEM FALL FLUCHTALARM	3
ERSTELLEN EINES ALARMS (ALERT) IN DIESEM FALL AMOKALARM	5
ERSTELLEN EINES EINGANGES (GIP) ZUM ANSCHLUSS EINER UHR FÜR PAUSEN-SIGNAL	7
ERSTELLEN EINES EREIGNIS GESTEUERTEN AUSGANGES (GOP)	12
ERSTELLEN EINES EINGANGES (EVAC) ZUM ANSCHLUSS EINES HANDMELDERS	14
ERSTELLEN EINES EINGANGES FÜR EXTERNE NF - EINSPEISUNG	16
PROGRAMMIEREN DER SPRECHSTELLE NTM-106	18
PROGRAMMIEREN DER SPRECHSTELLE NTM-124	19

ERSTELLEN EINES ALARMS (EVAC) IN DIESEM FALL FLUCHTALARM

Nummer 1 auswählen, die Schaltfläche „**Löschen**“ betätigen
Die Schaltfläche „**Textdatei hinzufügen**“ betätigen



Die gewünschte Audio-Datei wählen

„EVAC“ wählen

Vares 2000 Manager Version 6.1B

Vares 2000 Manager

Konfiguration löschen

Öffnen

Speichern

Speichern Als...

Lesen

Senden

Geräte

Linien

Quellen

Vorgänge

Evac Matrix

Live Monitoring

Weiteres

Nummer.	Dateiname	Länge [s]	Typ	Lautstärke	Benutzerdefinierter Name	Wechsele Datei	Dateiwiedergabe
☐	1.	42 DIN+Räumung	77	0 dB	DIN+Räumung	Durchsuchen...	Wiedergabe...

Kein Typ ausgewählt

Evac

Alarm 1

Alarm 2

Allgemein 1

Allgemein 2

Allgemein 3

Allgemein 4

Allgemein 5

Allgemein 6

Analoge Eingänge

Benutzerdefinierter Name

Type	Maze Engine Id	Maze Audio Channel 1	Maze Audio Channel 2
...	N/A	N/A	N/A

Textdatei hinzufügen

Textdatei löschen

aze Einstellungen Importiere

Dateipfad Speichern: Nicht Ausgewählt

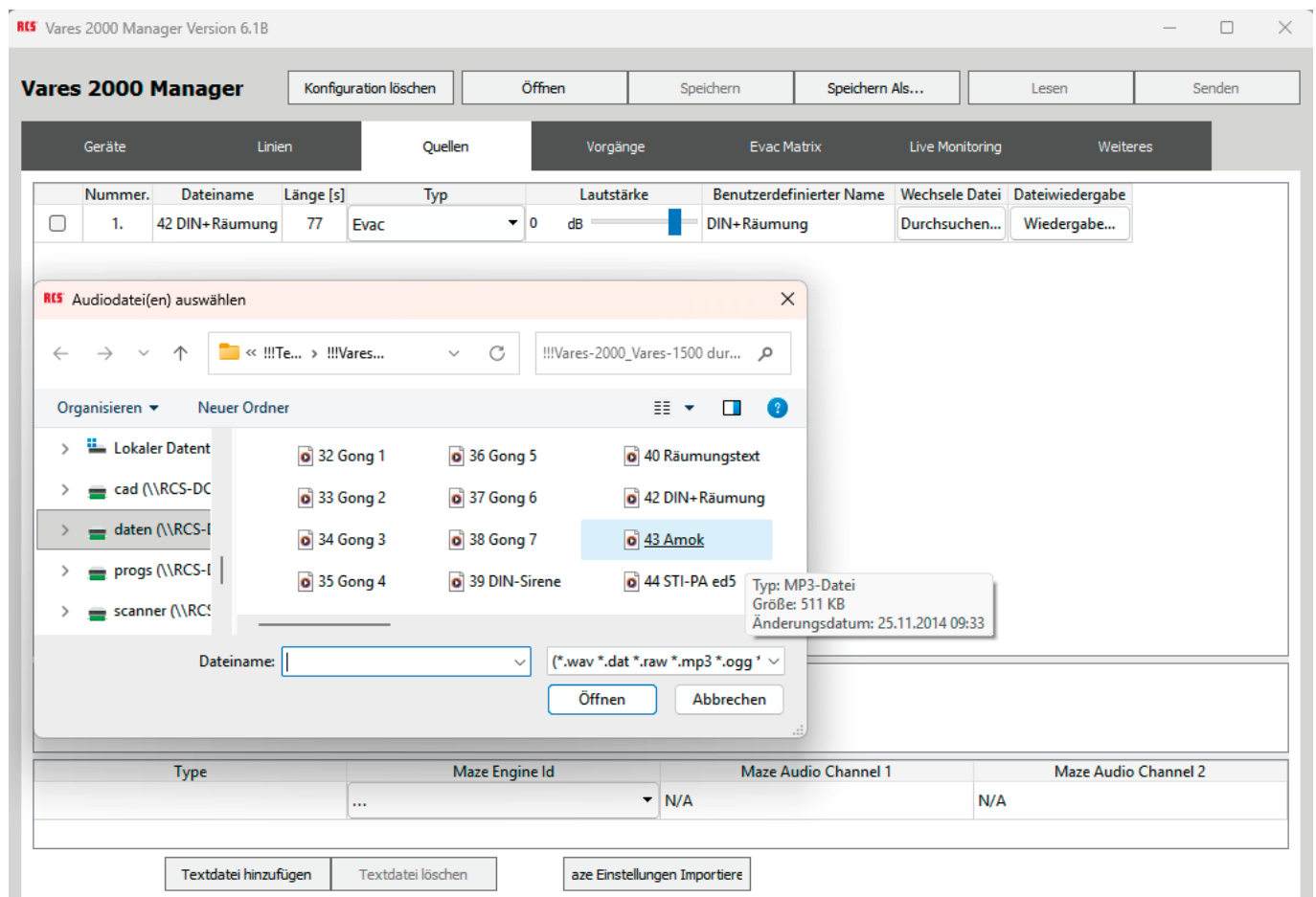
Stummschaltung Summer

Systemreset

Verbinden

ERSTELLEN EINES ALARMS (ALERT) IN DIESEM FALL AMOKALARM

Nummer 2 auswählen, die Schaltfläche „**Löschen**“ betätigen
Die Schaltfläche „**Textdatei hinzufügen**“ betätigen



Die gewünschte Audio-Datei wählen

„Alarm1“ wählen

Vares 2000 Manager Version 6.1B

Vares 2000 Manager

Geräte	Linien	Quellen	Vorgänge	Evac Matrix	Live Monitoring	Weiteres	
☐	1.	42 DIN+Räumung	77	Evac	0 dB	DIN+Räumung	Durchsuchen... Wiedergabe...
☐	2.	43 Amok	32	Kein Typ ausgewählt	0 dB	AMOK	Durchsuchen... Wiedergabe...

Kein Typ ausgewählt
Alarm 1
Alarm 2
Allgemein 1
Allgemein 2
Allgemein 3
Allgemein 4
Allgemein 5
Allgemein 6
Allgemein 7

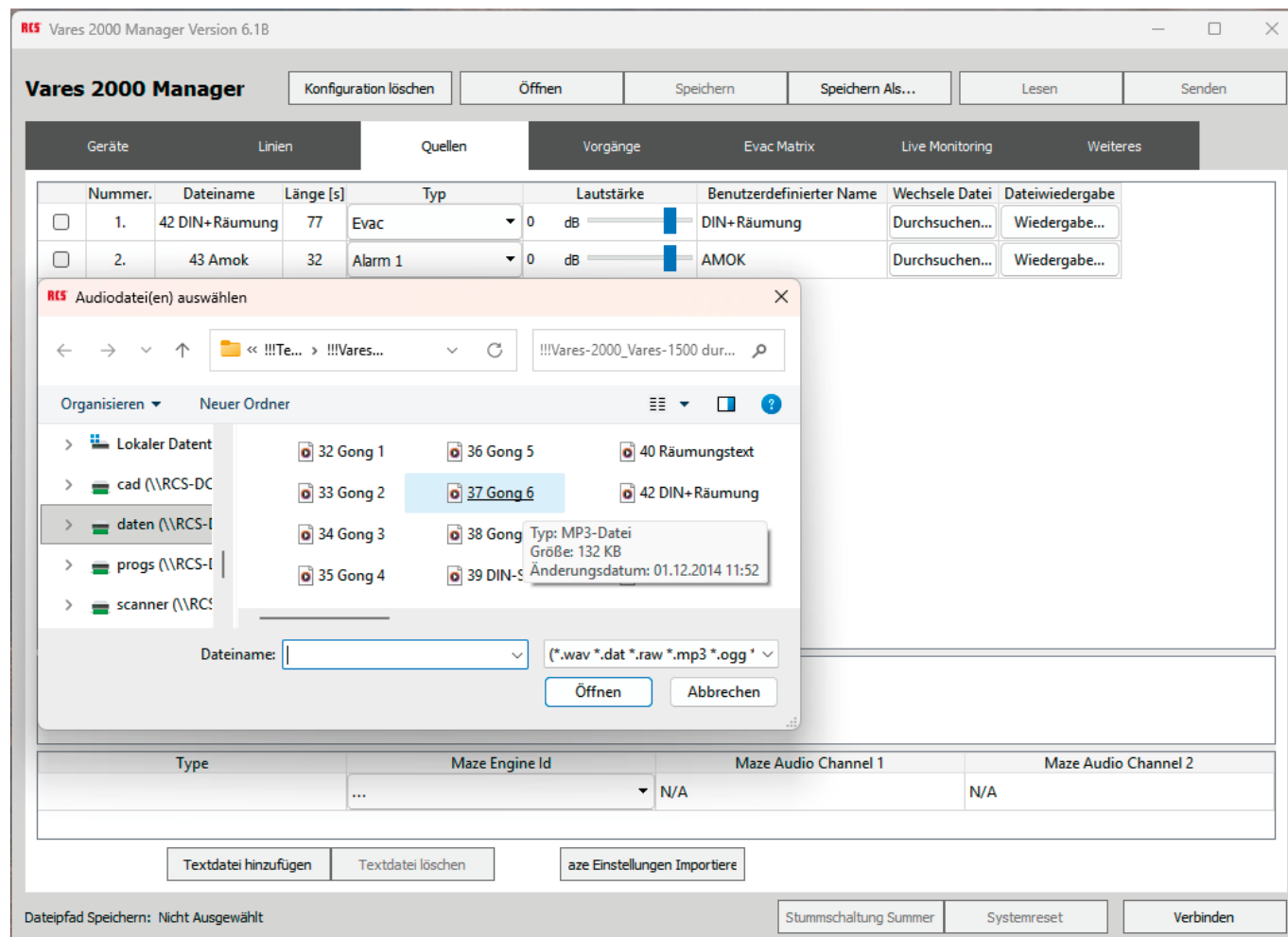
Analoge Eingänge Benutzerdefinierter Name

Type	Maze Engine Id	Maze Audio Channel 1	Maze Audio Channel 2
...	N/A	N/A	N/A

Dateipfad Speichern: Nicht Ausgewählt

ERSTELLEN EINES EINGANGES (GIP) ZUM ANSCHLUSS EINER UHR FÜR PAUSEN-SIGNAL

Die Schaltfläche „**Textdatei hinzufügen**“ betätigen



Die gewünschte Pausen – Signal – Datei auswählen

Vares 2000 Manager Version 6.1B

Vares 2000 Manager

Konfiguration löschen Öffnen Speichern Speichern Als... Lesen Senden

Geräte Linien Quellen Vorgänge Evac Matrix Live Monitoring Weiteres

Nummer.	Dateiname	Länge [s]	Typ	Lautstärke	Benutzerdefinierter Name	Wechsele Datei	Dateiwiedergabe
☐	1.	42 DIN+Räumung	77	Evac	0 dB	DIN+Räumung	Durchsuchen... Wiedergabe...
☐	2.	43 Amok	32	Alarm 1	0 dB	AMOK	Durchsuchen... Wiedergabe...
☐	3.	37 Gong 6	10	Kein Typ ausgewählt	0 dB	Pausengong	Durchsuchen... Wiedergabe...

Kein Typ ausgewählt
Alarm 2
Allgemein 1
Allgemein 2
Allgemein 3
Allgemein 4
Allgemein 5
Allgemein 6
Allgemein 7
Allgemein 8

Analoge Eingänge Benutzerdefinierter Name

Type	Maze Engine Id	Maze Audio Channel 1	Maze Audio Channel 2
	...	N/A	N/A

Textdatei hinzufügen Textdatei löschen aze Einstellungen Importiere

Dateipfad Speichern: Nicht Ausgewählt Stummschaltung Summer Systemreset Verbinden

Type Allgemein 1...16 auswählen
dann Wechsel auf „Vorgänge“

Die Schaltfläche „**Hinzufügen**“ betätigen

The screenshot shows the 'Vares 2000 Manager' software interface. The main window has a menu bar with 'Geräte', 'Linien', 'Quellen', 'Vorgänge', 'Evac Matrix', 'Live Monitoring', and 'Weiteres'. The 'Vorgänge' menu is active, and a dialog box titled 'Vorgang hinzufügen' is open. The dialog box contains the following fields and options:

- Bezeichnung:** A text input field.
- ID:** A dropdown menu with the value '1' selected.
- Vorgang-Typ:** A dropdown menu with the value 'Vorgang Audiodatei' selected.
- Audio Typ:** A dropdown menu with the value 'Pausengong (Allgemein 1)' selected.
- Dauerwiedergabe:** A checkbox that is currently unchecked.
- Wiederholungen:** A text input field with the value '1'.
- Linien:** A table with 18 rows and 4 columns. The first three columns are labeled 'Linien' and the fourth is empty. The rows are numbered 1 to 18. The checkboxes for Linie 5, Linie 6, Linie 7, Linie 10, Linie 11, Linie 15, and Linie 18 are checked.
- Alles auswählen:** A checkbox that is currently unchecked.
- GPO:** A button.
- OK:** A button.
- Zurück:** A button.

At the bottom of the main window, there is a status bar with the text 'Dateipfad Speichern: Nicht Ausgewählt' and three buttons: 'Stummschaltung Summer', 'Systemreset', and 'Verbinden'.

Bezeichnung = z.B. „Pausengong“

Vorgang-Typ = Vorgang Audiodatei

Audio Typ = Allgemein 1...16

Dauerwiedergabe = inaktiv

Wiederholungen = 1

Auswahl der zu beschallenden Zone(n)

Die Schaltfläche „**OK**“ betätigen

Die Schaltfläche „**Geräte**“ betätigen

Hier den zuvor angelegten Controller auswählen, dessen Eingang das Pausensignal verarbeiten soll.

Vares 2000 Manager Version 6.18

Vares 2000 Manager Konfiguration löschen Öffnen Speichern Speichern Als... Lesen Senden

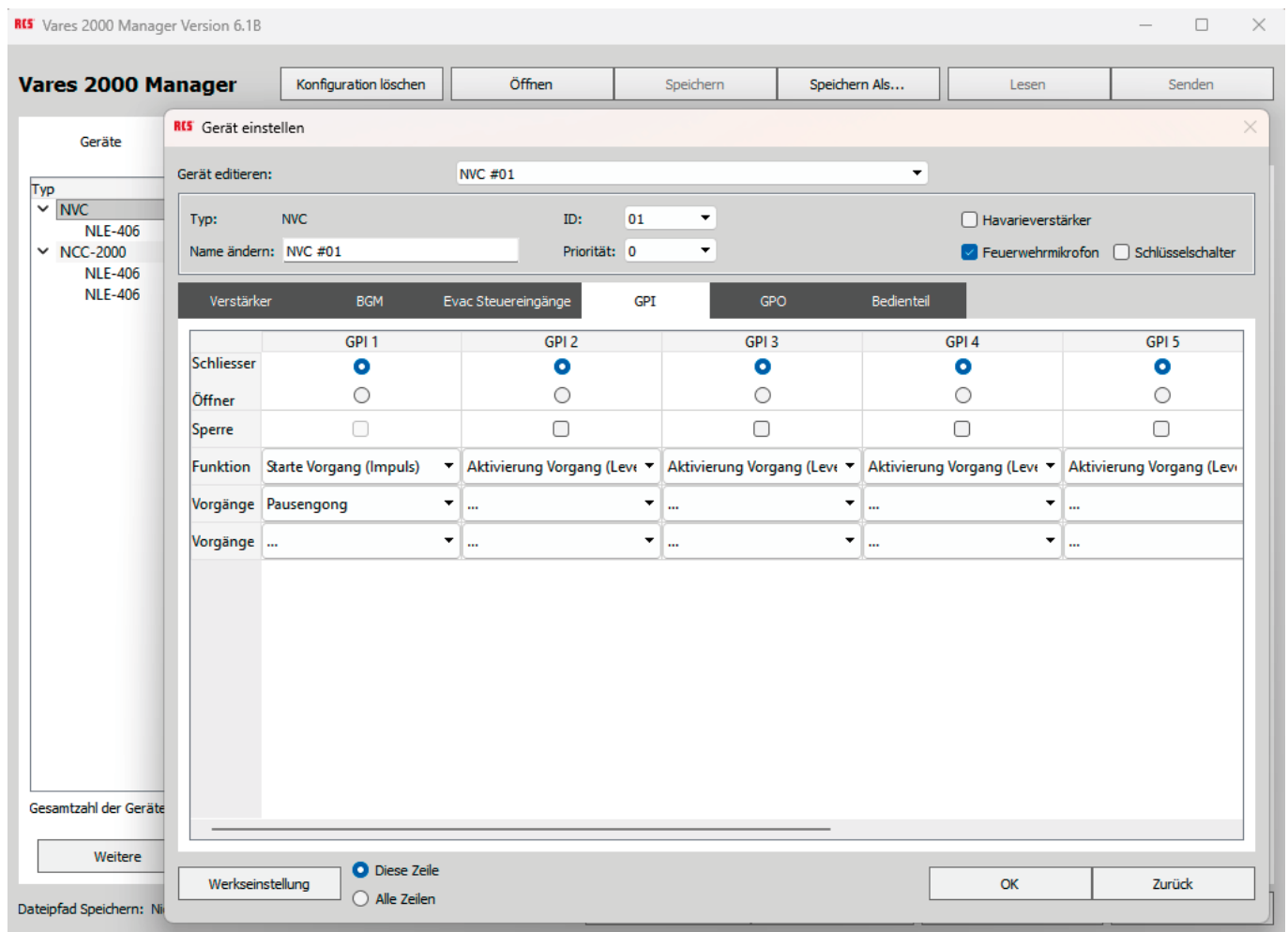
Geräte	Linien	Quellen	Vorgänge	Evac Matrix	Live Monitoring	Weiteres
Typ	Bezeichnung	Priorität	ID			
▼ NVC	NVC #01	0	01			
NLE-406	NLE-406 #E2	0	E2			
▼ NCC-2000	NCC-2000 #02	0	02			
NLE-406	NLE-406 #E0	0	E0			
NLE-406	NLE-406 #E1	0	E1			

Gesamtzahl der Geräte in der aktuellen Konfiguration: 5 (NCC-2000: 1, NLE-406: 3, NVC: 1)

Weitere Editiere Kopieren Löschen Aufwärts Abwärts Select Device Id: 01 ▼

Dateipfad Speichern: Nicht Ausgewählt Stummschaltung Summer Systemreset Scanne verbundene Geräte Verbinden

Die Schaltfläche „**Editiere**“ betätigen



Die Schaltfläche „**GPI**“ betätigen

Hier unter GPI 3 (RCS Standard) die Funktion „Starte Vorgang“ wählen und den Audiodatei-Vorgang Pausengong auswählen. Damit wird die Audiodatei 1x abgespielt, da es so unter „Vorgänge“ definiert wurde.

Hier könnte noch zusätzlich Gpo x gewählt werden z. B. zur Ansteuerung von Vorrang - Relais

ERSTELLEN EINES EREIGNIS GESTEUERTEN AUSGANGES (GOP)

Ein GOP kann auf verschiedene Art und Weise aktiviert werden.

- angelegt als GOP-Vorgang und getriggert durch einen GPI
- in allen anderen Vorgängen im Vorgang selbst direkt mit definiert
- Abhängig von Gerätestatus, Modulstatus oder anderen Zuständen

Die Schaltfläche „**Geräte**“ betätigen

Die Schaltfläche „**Editiere**“ betätigen

Der GOP in Abhängigkeit von...

In der Zeile „verknüpfter Output“ wird in der Spalte des gewünschten GOPs auf „Ändern“ geklickt.

Nun kann der Output z.B. mit einer spezifischen Fehlermeldung des Systems verknüpft werden, oder wie in diesem Beispiel mit dem Ereignis „Live Allgemein“ in Linie 7.

Vares 2000 Manager Version 6.18

Vares 2000 Manager Konfiguration löschen Öffnen Speichern Speichern Als... Lesen Senden

Geräte

Typ

- NVC
 - NLE-406
- NCC-2000
 - NLE-406

Gesamtzahl der Geräte

Weitere

Dateipfad Speichern:

Gerät einstellen

Gerät editieren: NVC #01

Typ: NVC ID: 01 Name ändern: NVC #01 Priorität: 0

☐ Havarieverstärker ☒ Feuerwehrmikrofon ☐ Schlüsselschalter

Verstärker BGM Evac Steuereingänge GPI GPO Bedienteil

	GPO 1	GPO 2	GPO 3	GPO 4	GPO 5	GPO 6	GPO 7	GPO 8
High-Aktiv	☒	☒	☒	☒	☒	☒	☒	☒
Low-Aktiv	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Verknüpfter Output	Ändern...	Ändern...	Ändern...	Ändern...	Ändern...	Ändern...	Ändern...	Ändern...
Vorgänge			Pausengong					

Werkseinstellung ☒ Diese Zeile ☐ Alle Zeilen

OK Zurück

Der GPO in einem anderen Vorgang direkt mit definiert:

Wird beim Anlegen eines Vorgang direkt ein GPO mit definiert, erscheint diese Verknüpfung automatisch mit Namen des Vorgangs im Fenster GPO.

Vares 2000 Manager Version 6.1B

Vares 2000 Manager Konfiguration löschen Öffnen Speichern Speichern Als... Lesen Senden

Geräte

Typ

- NVC
 - NLE-406
- NCC-2000
 - NLE-406
 - NLE-406

Gesamtzahl der Ger...

Weitere

Dateipfad Speichern:

Gerät einstellen

Gerät editieren: NVC #01

Typ: NVC ID: 01 ☐ Havarieverstärker

Name ändern: NVC #01 Priorität: 0 ☒ Feuerwehrmikrofon ☐ Schlüsselschalter

Verstärker BGM Evac Steuereingänge GPI GPO Bedienteil

	GPI 1	GPI 2	GPI 3	GPI 4	GPI 5
Schliesser	☒	☒	☒	☒	☒
Öffner	☐	☐	☐	☐	☐
Sperre	☐	☐	☐	☐	☐
Funktion	Starte Vorgang (Impuls)	Aktivierung Vorgang (Levi	Aktivierung Vorgang (Levi	Aktivierung Vorgang (Levi	Aktivierung Vorgang (Levi
Vorgänge	Pausengong	...	...	...	Türöffner
Vorgänge	...	...	...	...	...

Werkseinstellung ☒ Diese Zeile ☐ Alle Zeilen

OK Zurück

Ein eigens angelegter GPO-Vorgang, getriggert durch einen GPI kann im Fenster GPI in der Spalte des gewünschten Eingangs bzw. zusätzlich zu anderen Ereignissen mit ausgewählt werden.

Ein angelegter GPO-Vorgang kann auch als Button auf der Sprechstelle abgelegt werden.
Hier als Beispiel: der GPI 5 triggert einen GPO-Vorgang „Türöffner“.

ERSTELLEN EINES EINGANGES (EVAC) ZUM ANSCHLUSS EINES HANDMELDERS

Voraussetzung Fluchalarm (EVAC) und Amokalarm (ALERT) sind programmiert

Geräte

Typ

- NVC
 - NLE-406
- NCC-2000
 - NLE-406
 - NLE-406

Gesamtzahl der Geräte

Weitere

Dateipfad Speichern: Nic

Gerät einstellen

Gerät editieren: NVC #01

Typ: NVC ID: 01 ☐ Havarieverstärker

Name ändern: NVC #01 Priorität: 0 ☒ Feuerwehrmikrofon ☐ Schlüsselschalter

Verstärker BGM Evac Steuereingänge GPI GPO Bedienteil

	Evac Eingang 1	Evac Eingang 2	Evac Eingang 3	Evac Eingang 4	
Überwachung	☒	☒	☐	☐	
Schliesser	☒	☒	☒	☒	
Öffner	☐	☐	☐	☐	
Sperrung	☐	☐	☐	☐	
Funktion	Aktivierung Vorgang (Level)	Aktivierung Vorgang (Level)	Aktivierung Vorgang (Level)	Aktivierung Vorgang (Level)	Aktivierung Vorgang (Level)
Vorgänge	EVAC	AMOK	...	...	...
Vorgänge	...	...	...	...	...

Werkseinstellung ☒ Diese Zeile ☐ Alle Zeilen

OK Zurück

Die Schaltfläche „**Evac Steuereingänge**“ betätigen

Handmelde-Kontakt für Fluchalarm

unterhalb „**Evac Eingang 1**“ => Vorgänge: Fluchalarm; Monitoring: **Ja** (so ist die Leitung überwacht)

Hier könnte noch zusätzlich Gpo x gewählt werden z. B. zur Ansteuerung von Vorrang – Relais

Handmelde-Kontakt für Amokalarm

unterhalb „**Evac Eingang 2**“ => Vorgänge: Amokalarm; Monitoring: **Ja** (so ist die Leitung überwacht)

Hier könnte noch zusätzlich Gpo x gewählt werden z. B. zur Ansteuerung von Vorrang – Relais

Die Schaltfläche „**OK**“ betätigen

ERSTELLEN EINES EINGANGES FÜR EXTERNE NF - EINSPEISUNG

Voraussetzung: es wurde im Fenster „BGM“ (Back-Ground-Musik) ein BGM-Eingang aktiviert.
Unter „Vorgänge“ einen weiteren Vorgang per „Hinzufügen“ erstellen.

Vares 2000 Manager Version 6.1B

Konfiguration löschen | Öffnen | Speichern | Speichern Als... | Lesen | Senden

Geräte | Linien | Quellen | **Vorgänge** | Evac Matrix | Live Monitoring | Weiteres

Vorgang ID	Name	Typ
☐	1	
☐	2	
☐	3	
☐	5	

Vorgang hinzufügen

Bezeichnung: NF von extern | Vorgang-Typ: BGM Vorgang

ID: 4

BGM Eingang auswählen: Gerät NVC #01 Kanal 2

Linien	Linien	Linien	Linien
☒ Linie 1	☐ Linie 2	☐ Linie 3	☐ Lin
☐ Linie 5	☒ Linie 6	☐ Linie 7	☐ Lin
☐ Linie 9	☐ Linie 10	☒ Linie 11	☐ Lin
☒ Linie 13	☐ Linie 14	☐ Linie 15	☐ Lin
☐ Linie 17	☐ Linie 18		

☐ Alles auswählen

GPO | OK | Zurück

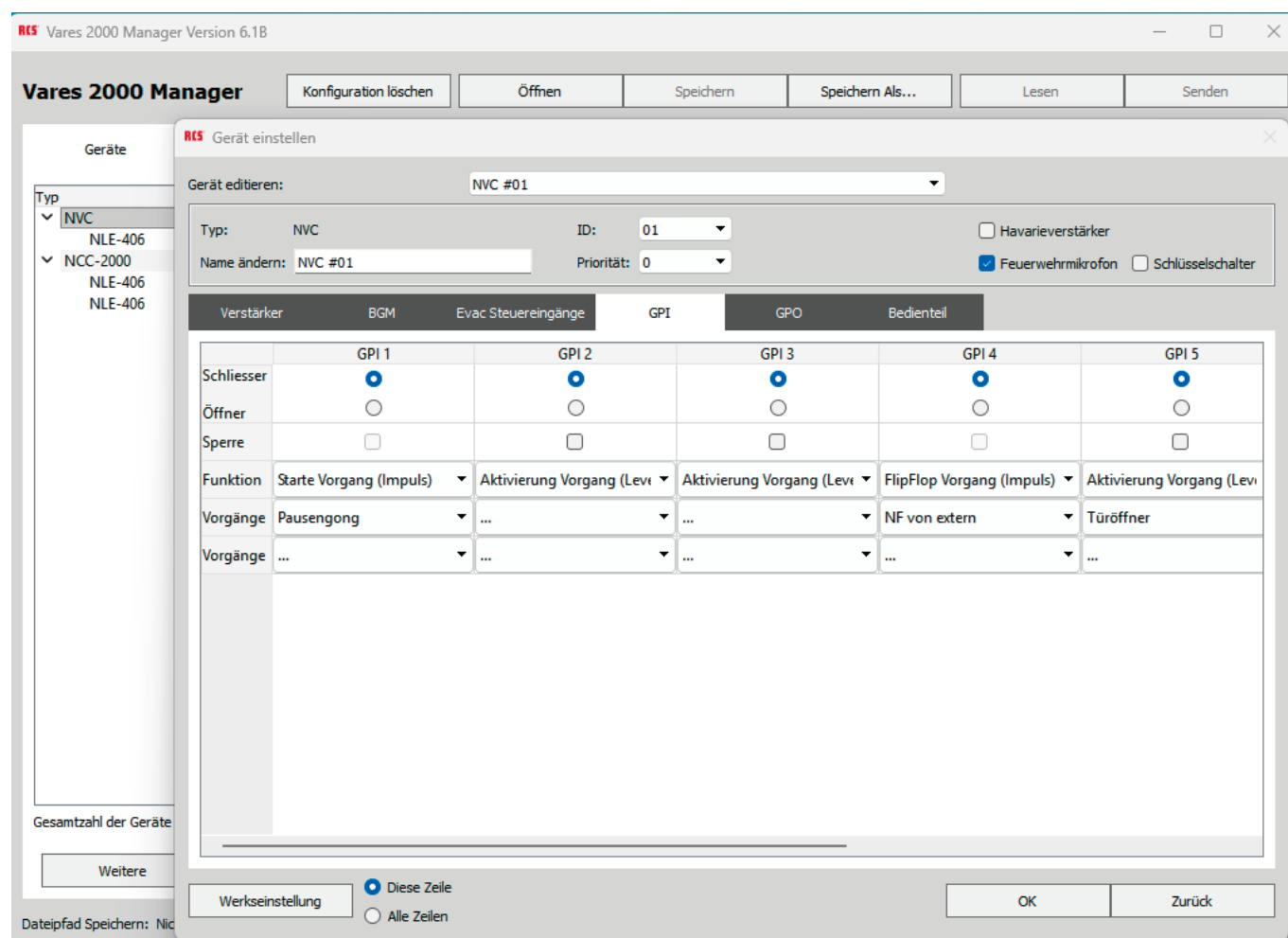
Hinzufügen | Einstellen | Löschen

Dateipfad Speichern: Nicht Ausgewählt | Stummschaltung Summer | Systemreset | Verbinden

Vorgang-Typ: BGM-Vorgang

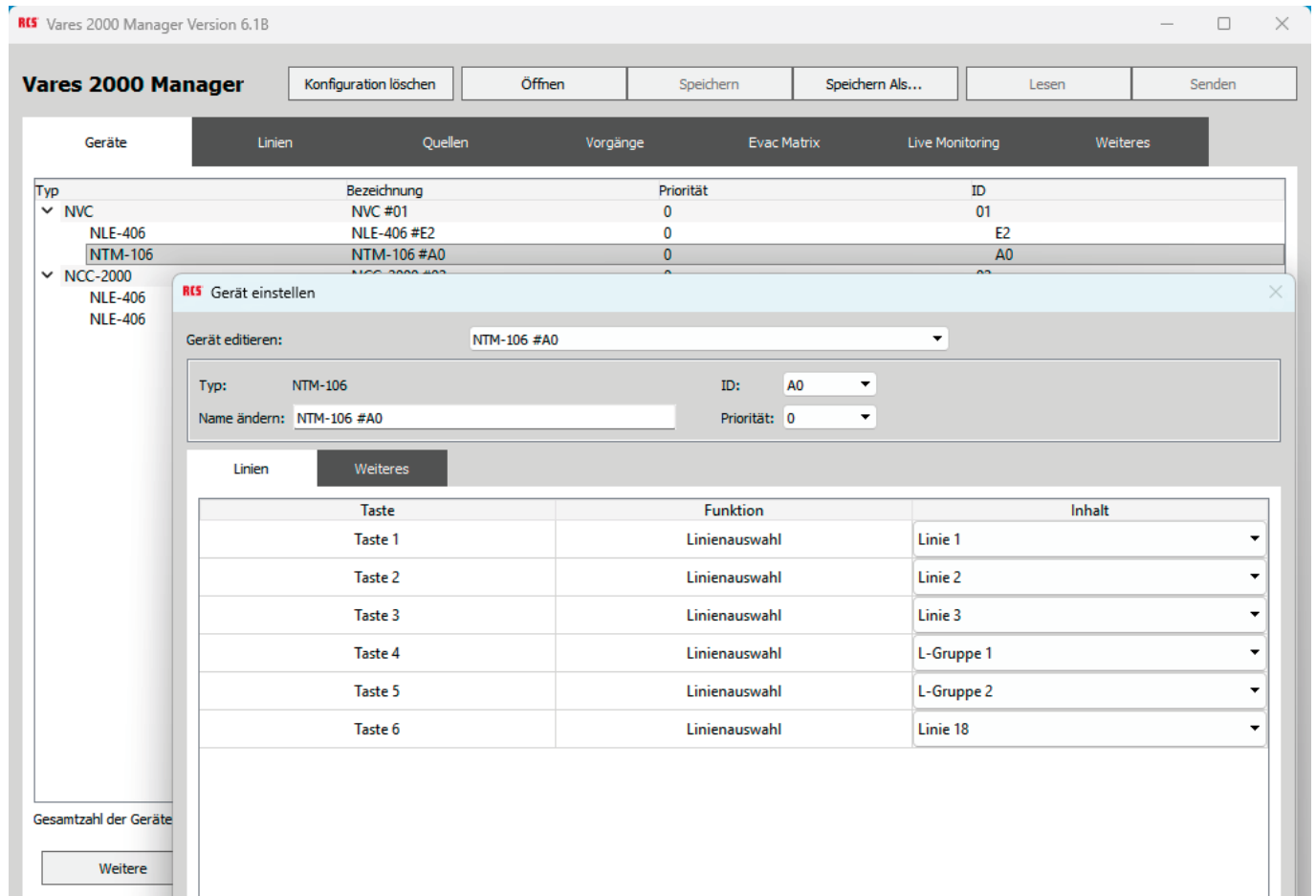
BGM-Eingang: Eingang des NF-Signals.

Im Fenster „Geräte“ im Unterfenster „GPI“ einen GPI mit dem Vorgang belegen, hier als Beispiel GPI 4 in Toggle-Funktion schaltet „NF von extern“ ein und aus.

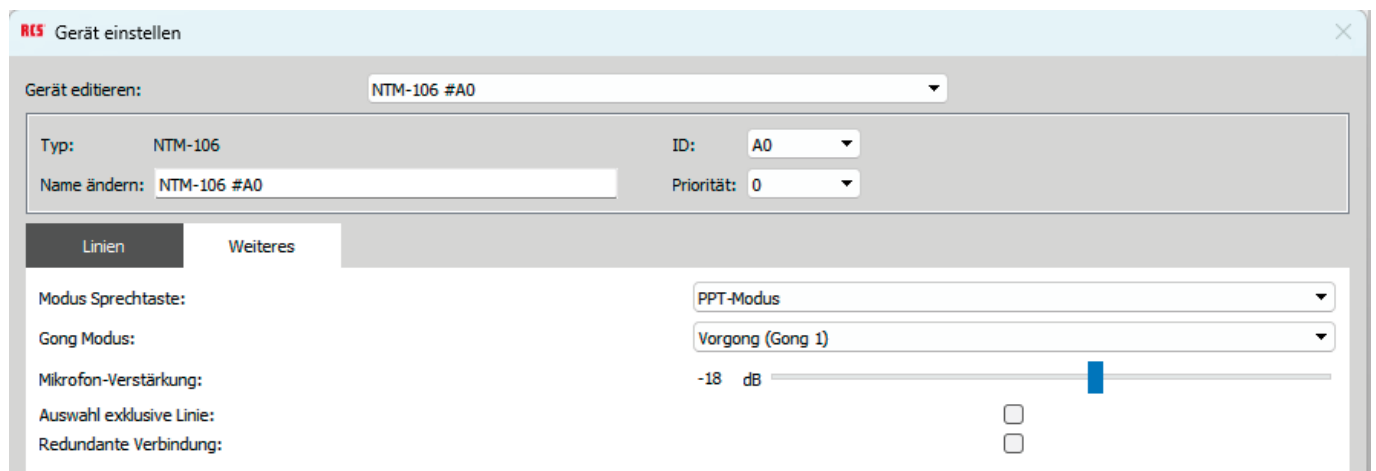


PROGRAMMIEREN DER SPRECHSTELLE NTM-106

Voraussetzung: die Sprechstelle muss zuvor in der Topologie angelegt worden sein (Achtung auf die ID).
Hier werden die Zonentasten programmiert



Bereiche: hier werden die einzelnen Linien bzw. Liniengruppen mit den Buttons der NTM-106 verknüpft.



Hier werden weitere Details der Sprechstelle eingestellt:
 Modus Sprechstaste: PTT (Push-To-Talk) oder Toggle (Drücken für Aktivieren / Deaktivieren).
 Gong Modus: hier kann (wenn unter Quellen hinterlegt) ein Vorgang ausgewählt werden
 Bei „Mikrofon-Verstärkung“ wird die Empfindlichkeit der Kapsel eingestellt.
 Auswahl exklusive Linie: es kann immer nur einer der sechs Bereiche ausgewählt werden.

PROGRAMMIEREN DER SPRECHSTELLE NTM-124

Voraussetzung: die Sprechstelle muss zuvor in der Topologie angelegt worden sein (Achtung auf die ID).

Neben den Lautsprecherlinien können auf der Sprechstelle NTM-124 auch abgelegt werden...

Allgemeine Quellen: Textdateien 1-16, NF-Eingänge
 Funktionen: Alle Vorgänge (außer EVAC/Alarm)
 Lautstärke: Regelung von NF-Eingängen und Verstärker-Kanälen (VARES-1500)
 Weiteres: zusätzlich Bildschirm-Sprache, Summer Feedback, PIN-Code Aktivierung der Oberfläche...

The screenshot shows the 'Vares 2000 Manager' software window. The main menu includes 'Geräte', 'Linien', 'Quellen', 'Vorgänge', 'Evac Matrix', 'Live Monitoring', and 'Weiteres'. The 'Geräte' tab is active, displaying a list of devices. The 'NTM-124' device is selected, and its configuration is shown in a pop-up window titled 'Gerät einstellen'.

Gerät einstellen

Gerät editieren: NTM-124 #C0

Typ: NTM-124 ID: C0
 Name ändern: NTM-124 #C0 Priorität: 0

The configuration window has tabs for 'Allgemeine Linien', 'Allgemeine Quellen', 'Funktionen', 'Lautstärke', and 'Weiteres'. The 'Allgemeine Linien' tab is active, showing a table with 4 columns: 'Seite 1', 'Seite 2', 'Seite 3', and 'Seite 4'.

	Seite 1	Seite 2	Seite 3	Seite 4
Taste 1	Linie 1	Linie 7	Linie 13	L-Gruppe 1
Taste 2	Linie 2	Linie 8	Linie 14	L-Gruppe 2
Taste 3	Linie 3	Linie 9	Linie 15	...
Taste 4	Linie 4	Linie 10	Linie 16	...
Taste 5	Linie 5	Linie 11	Linie 17	...
Taste 6	Linie 6	Linie 12	Linie 18	...



All information provided in this document is subject to change without notice. VARES-1500 may also make improvements and/or changes in the products described in this information at any time without notice.

